

## Ablauf:

- Ein Kind ist die Bäuerin oder der Bauer.
- Die restlichen Kinder legen sich auf den Boden und bilden einen Kreis, sodass der Kopf zur Kreismitte zeigt. Sie halten sich an den Händen fest und sind nun Rüben.
- Der Bauer oder die Bäuerin versucht, die Rüben zu ernten, indem er oder sie an den Beinen der Kinder zieht. Aber Vorsicht, die Rüben sind fest miteinander verwurzelt.
- Gelingt es dem Bauern oder der Bäuerin, eine Rübe zu ernten, ist dieses Kind als nächstes dran und das Spiel beginnt von vorne.

## Tipps:

- Bei größeren Gruppen können auch zwei Kinder die Rolle des Bauern oder der Bäuerin übernehmen und sich gegenseitig helfen.
- Auch anderes Gemüse kann aus der Erde gezogen werden: Karotten, Pastinaken, uvm.
- Am Ende einer Bewegungseinheit kann das Spiel dazu verwendet werden, dass diejenigen Kinder, die "aus der Erde gezogen wurden" sich anstellen oder anziehen gehen.

## Info:

Mit den Kindern darüber sprechen, dass im heimischen Garten von Hand geerntet wird. Die Rüben, die man im Supermarkt findet, werden mit einer Erntemaschine geerntet, gewaschen, verpackt und kommen dann in den Verkauf.

Hier bietet es sich an, an die Umsetzungsvorschläge <u>zur Zuckerrübe</u> im Unterricht anzuknüpfen.